jusline®
»» Recht. Schnell

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 1989/1/10 10ObS1/89, 6Ob585/90, 10ObS113/92

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 10.01.1989

Norm

ZPO §85 Abs2
ZPO §464 Abs3 II

Rechtssatz

Der durch Art IV Z 20 ZPO Nov 1983 dem § 85 Abs 2 ZPO angefügte

3. Satz regelt nur den Neubeginn des Laufes der für die Wiederanbringung eines befristeten Schriftsatzes gesetzten Verbesserungsfrist (Fasching, ZPR, Rz 517), nicht aber den im § 464 Abs 3 ZPO geregelten Beginn der Berufungsfirst für eine Partei, die innerhalb der Berufungsfrist die Beigebung eines Rechtsanwalts beantragt hat.

Entscheidungstexte

- 10 ObS 1/89
  Entscheidungstext OGH 10.01.1989 10 ObS 1/89
  Veröff: RZ 1989/51 S 139 = SSV-NF 3/6
- 6 Ob 585/90
  Entscheidungstext OGH 13.06.1990 6 Ob 585/90
- 10 ObS 113/92
  Entscheidungstext OGH 16.06.1992 10 ObS 113/92
  Auch; nur: Der durch Art IV Z 20 ZPO Nov 1983 dem § 85 Abs 2 ZPO angefügte 3.Satz regelt nur den Neubeginn des Laufes der für die Wiederanbringung eines befristeten Schriftsatzes gesetzten Verbesserungsfrist. (T1)
  Beisatz: Ein bereits bei seinem ersten Einlagen verspätetes Rechtsmittel wird durch die Erteilung einer Verbesserungsfrist jedoch nicht saniert. (T2)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1989:RS0036343

Dokumentnummer

JJR_19890110_OGH0002_010OBS00001_8900000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2025 JUSLINE
JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.
www.jusline.at